Exkursion: Kranzenzian, Arnika & Moor

© Helene Strohmayer

Gemeinsam mit Helene Strohmayer werden zwei für das Waldviertel typische aber aufgrund ihres ausschließlichen Vorkommens in Magerwiesen bereits sehr seltene Pflanzenarten vorgestellt. Der Böhmische Kranzenzian (*Gentianella bohemica*) ist eine endemische Pflanze der Böhmischen Masse, die vom Aussterben bedroht ist. Auch die in den Alpen häufigere Arnika (*Arnica montana*), eine altbekannte Heilpflanze, ist im Waldviertel kaum mehr zu finden. Für den Böhmischen Kranzenzian liefen/laufen Artenschutzprogramme im Auftrag der NÖ-Naturschutzabteilung. Bei der Exkursion werden die ersten Ansiedelungserfolge beider Arten und ihre Vermehrungen außerhalb ihres ursprünglichen Verbreitungsgebietes gezeigt und Wissenswertes über deren Ökologie erzählt. Anschließend besuchen wir gemeinsam mit Elfriede Grünstäudl ein gut erhaltenes Moor in der Meloner Au.

Wann: 21.06.2025
Führung: Helene Strohmayer, MSc.
Dauer: ca. 4 Stunden

Kontakt: 0650-4803158

Beginn und Treffpunkt: 10:15 Uhr Bahnhof Krems an der Donau (weiter in Fahrgemeinschaften) oder direkt um 11:00 Uhr in Schönbach 131, 3633 Schönbach
Anreise: 9:00 Uhr ab Wien Franz Josef Bhf. mit REX 4 bis Krems an der Donau

Rückfahrt: 16:52 oder 17:52 Uhr ab Bahnhof Krems an der Donau

Kostenbeitrag: Naturschutzbund-Mitglieder: 8,- €, Nichtmitglieder 10,- €. Unsere Naturführer*innen arbeiten unentgeltlich. Danke!

Anmeldung: via Mail an noe@naturschutzbund.at. Wir bitten um Bekanntgabe, falls eine Abholung vom Bahnhof Krems erwünscht ist.

Datum: 21.06.2025